

Medien-Information

03.03.2020

Gesundheitsministerium informiert zu Coronavirus und Grippe

KIEL. Das Gesundheitsministerium Schleswig-Holstein informiert wiederkehrend zum Stand in Bezug auf das Coronavirus und Grippe.

Coronavirus: Bisher gibt es in Schleswig-Holstein (03.03.2020, 17:00 Uhr) 5 bestätigte Fälle einer Coronavirus-Infektion (Kreis Segeberg, Lübeck, Kreis Herzogtum-Lauenburg, Kreis Stormarn, Kreis Pinneberg).

Zu den Maßnahmen auf Landesebene:

- Die Kassenärztliche Vereinigung (KVSH) arbeitet derzeit in Abstimmung mit dem Ministerium daran, die diagnostischen Abklärungsmöglichkeiten im Land zu stärken. Ziel ist es, Abstrich-Möglichkeiten außerhalb der Praxen zu schaffen, beispielsweise an Standorten der Anlaufpraxen. Außerdem sollen die Fahrdienste ausgeweitet werden, die zur Abklärung Patientinnen / Patienten aufsuchen.
- Für die Schulen | Kitas / Unternehmen ist eine „Ranzenpost“ bzw. Informationen zu Verhaltenstipps zusammengestellt und wird über die beteiligten Verbände und Bildungsministerium verteilt. Diese werden auch auf der Seite des Ministeriums veröffentlicht. <https://www.schleswig-holstein.de/coronavirus>
- Weiterhin gilt die Empfehlung, sich bei Erkältungssymptomen telefonisch beim Hausarzt/ärztin oder außerhalb der Sprechzeiten unter 116 117 zu melden. Das Bürgertelefon des Bundesgesundheitsministeriums ist erreichbar unter 0301346 465 100. Ergänzend ist ab sofort auf Landesebene ein zusätzliches Bürgertelefon des Landes Schleswig-Holstein geschaltet unter 0431 179 70 00 01 — Das Bürgertelefon wird werktags von 8:00 — 18:00 Uhr erreichbar sein. Auch einzelne Kreise haben Infotelefone geschaltet, heute der Kreis Pinneberg.

Informationen für die Fachöffentlichkeit: www.rki.de/ncov

Für Bürgerinnen und Bürger: <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-2019-ncov.html>

Informationen finden sich auch im Internetauftritt der Landesregierung:

<https://www.schleswig-holstein.de/coronavirus>

Grippe (Influenza) Laut Meldedaten des Kompetenzzentrums meldepflichtiger Erkrankungen in Schleswig-Holstein wurden in den vergangenen 4 Wochen (6.-9. KW) bisher | .56\$ Grippe-Fälle in Schleswig-Holstein gemeldet. In dieser Saison wurden bislang 2 Todesfälle in Zusammenhang mit der Influenza gemeldet. Für die 9. Kalenderwoche sind inzwischen 49Q nachgewiesene Fälle gemeldet worden. Veröffentlicht sind die Meldedaten unter.

https://www.l	e/	0
VV/2020-		

diesen Presstext: Christian Kohl | Ministerium für Soziales, J'.Oend, Familie des Landes
Schleswig-Holstein | Adolf-Westphat-Straße 4, 24143 Kiel | Telefon 0431 988-5317 |
E-Mail: | Medien-Informationen der Landesregierung finden Sie aktuell tg•td arcNviert Im Internet unter
I Das Ministerium finden Sie im Internet unter oder